

Beispiel einer Präzisionsübersetzung aus dem Englischen
durch die KORN® Dienste:
Auszug aus Kapitel 3 des Romans "Three men in a boat"
von Jerome K. Jerome

Kapitel 3

Arrangements besiedelt - Harris's Methode Arbeit zu verrichten - Wie der älterliche Familienmann hintut auf ein Bild -

So, auf den folgenden Abend, wir wieder assemblierten, zu diskutieren und arrangieren unsere Pläne. Harris sagte:

"Jetzt, das erste Ding zu siedeln ist was zu nehmen mit uns. Jetzt, du kriegen ein Bit von Papier und schreibe runter, Jerome, und du kriegen den Lebensmittelkatalog, Georg, und manch-körper gebe mir ein Bit von Bleistift, und ich 'erde machen aus eine Liste."

Das 's Harris all über - so bereit zu nehmen die Last von jedes-Ding ihm-selbst , und platzieren sie auf den Rücken von anderen Leuten.

Er immer erinnert mich von meinem armen Onkel Potscher. Du nie sahest solch ein Tumult rauf und runter ein Haus in all dein Leben, als wann mein Onkel Potscher unternahm zu tun einen Job. Ein Bild würde haben gekommen heim von dem Rahmen-macher, und sein stehend in den Dinierend-raum, wartend zu sein platzierend rauf; und Tante Potscher würde fragen was war zu sein getan mit es, und Onkel Potscher würde sagen:

"Ach, du lasse das zu *mir*. Tu n'cht ihr, irgend von euch, sorgen euer-selber um das. *Ich* 'erde tun all das."

Und dann er würde nehmen ab seine Jacke, und beginnen. Er würde senden das Mädchen aus für sechs Pfennig 'ert von Nägeln, und dann eine von den Jungs nach ihr zu sagen ihr was Größe zu kriegen; und, von das, er würde graduell arbeiten runter, und starten das ganze Haus.

"Jetzt du geh und kriege mir die Regel, Tom; und ich soll wollen die Stufenleiter, und ich hatte besser haben einen Küchen-stuhl, auch; und Jim! du renne rund zu Hr. Brille, und sag ihm, "Papa 's gütige Grüße und hofft sein Bein 'st besser; und will er leihen ihm seine Geist-ebene?" Und tu n'cht du gehen, Maria, weil ich soll wollen manch-körper zu halten mir das Licht; und wann das Mädchen kommt zurück sie muß gehen aus wieder für ein Bit von Bild-faden; und Tom! - wo 's Tom? - Tom, du komm her; Ich soll wollen du zu hand mir rauf das Bild."

Und dann er würde liften rauf das Bild, und tropfen es, und es würde kommen aus

von dem Rahmen, und er würde versuchen zu sparen das Glass und schneiden ihm-selbst; und dann er würde springen rund dem Raum, schauend für sein Handtaschentuch. Er könnte nicht finden sein Handtaschentuch, weil es war in der Tasche von der Jacke er hat genommen ab, und er tat nicht wissen wo er hat platziert die Jacke, und all das Haus hatte zu lassen ab schauend für seine Arbeitsmittel, und start schauend für seine Jacke; während er würde tanzen rund und verhindern ihnen.

"Tut n'cht irgend-körper in dem ganzen Haus wissen wo meine Jacke ist? Ich nie kam überkreuz solch einen Satz in all meinem Leben - auf mein Wort ich tat n'cht. Sechs von euch! - und ihr können n'cht finden eine Jacke die ich platziert runter nicht fünf Minuten her! Na, von all die --"

Dann er w'rde kriegen rauf, und finden, daß er hatte gewesen sitzend auf sie, und würde rufen aus:

"Ach, ihr könnt geben es auf! Ich h'be gefunden sie mein-selbst jetzt. Könnte eben so wohl fragen die Katze zu finden irgend-ding als erwarten ihr Leute zu finden es."

Und wann halb eine Stunde hatte gewesen ausgegeben in schnüren auf seinen Finger, und ein neues Glas hatte gewesen gekriegt, und die Arbeitsmittel, und die Leiter, und der Stuhl, und die Kerze hatte gewesen gebracht, er würde haben einen-anderen Geh, und die ganze Familie, inklusive das Mädchen, und die Putzfrau, stehend rund in einen Halbkreis, bereit zu helfen. Zwei Leute würden haben zu halten den Stuhl, und eine Dritter würde helfen ihm rauf auf ihn, und halten ihm dort, und ein Vierter würde händigen ihm einen Nagel, und ein Fünfter würde passieren ihm rauf den Hammer, und er würde nehmen Halt von dem Nagel, und tropfen ihn.

"Dort!" er würde sagen, in einem verletzten Ton, "Jetzt der Nagel 'st gegangen."

Und wir würden alle haben zu gehen runter auf unseren Knien und kriechen für ihn, während er würde stehen auf dem Stuhl, und grunzen, und wollen zu wissen ob er war zu sein behalten dort all dem Abend.

Der Nagel würde sein gefunden zu letzt, aber bei jener Zeit er würde haben verloren den Hammer.

"Wo 'st der Hammer? Was tat ich tue mit dem Hammer? Großartige Himmeln! Sieben von euch, gaffend rund dort, und ihr wißt n'cht was ich getan mit dem Hammer!"

Wir würden finden den Hammer für ihn, und dann er würde haben verloren die Sicht von der Markierung er hatte gemacht auf der Wand, wo der Nagel war zu gehen rein, und jeder von uns hatte zu kriegen rauf auf den Stuhl neben ihn, und sehen ob wir könnten finden es; und wir würden jeder entdecken es in einen anderen Platz, und er würde rufen uns alle Doofe, einen nach dem anderen, und sagen uns zu kriegen runter. Und er würde nehmen die Regel, und wieder-messen, und finden, daß er wollte halb dreißig-eins und drei-achtel Zoll von der Ecke und würde versuchen zu tun es in seinen Kopf, und gehen Irre.

Und wir würden alle versuchen zu tun es in unseren Köpfen, und alle ankommen an differenzierten Ergebnissen, und höhnen zu ein einander. Und in dem allgemeinen Radau, die originelle Nummer würde sein vergessen, und Onkel Potscher würde haben zu messen es wieder.

Er würde verwenden ein Bit von Bindfaden dieses Mal, und an dem kritischen Moment, wann der alte Doofe war lehnend über dem Stuhl an einem Winkel von vierzig-fünf, und versuchend zu erreichen einen Punkt drei Zoll jenseits was war möglich für ihm zu erreichen, der Faden würde rutschen, und runter er würde rutschen auf zu dem Klavier, ein echt feiner musikalischer Effekt seiend produziert bei der Plötzlichkeit mit welcher sein Kopf und Körper schlugen alle die Noten zu der selben Zeit.

Und Tante Maria würde sagen, daß sie würde nicht erlauben die Kinder zu stehen rund und hören solche Sprache.

Zu letzt, Onkel Potscher würde kriegen den Fleck fixiert wieder, und hintun den Punkt von dem Nagel auf ihm mit seine linke Hand, und nehmen den Hammer in seine rechte Hand. Und, mit dem ersten Schlag, er würde zerschmettern seinen Daumen, und tropfen den Hammer, mit einem Schrei, auf manch-körpers Zehen.

Tante Maria würde milde beobachten, daß, nächstes mal Onkel Potscher war gehend zu hämmern einen Nagel in die Wand, sie hoffte er w'rde lassen ihr wissen in Zeit, so daß sie könnte machen Arrangements zu gehen und ausgeben eine Woche mit ihrer Mutter während es war seiend getan.

"Ach! Ihr Frauen, ihr macht so einen Wirbel über jedes-ding," Onkel Potscher würde antworten, hebend ihm-selbst auf. "Warum, ich *liebe* tuend einen kleinen Job von dieser Sorte."

Und dann er würde haben ein-anderen Versuch, und, an dem zweiten Schlag, der Nagel würde gehen sauber durch das Pflaster, und halb der Hammer nach ihm, und Onkel Potscher sein gestürzt gegen die Wand mit Kraft beinahe ausreichend zu plattmachen seine Nase.

Dann wir hatten zu finden die Regel und den Bindfaden wieder, und ein neues Loch war gemacht; und, etwa Mitternacht, das Bild würde sein oben - sehr schräg und unsicher, die Wand für Meter rund schauend als ob sie hatte gewesen geglättet mit einem Rechen, und jeder-körper totgeschlagen und elend - außer Onkel Potscher.

"Dort ihr seid," er würde sagen, schreitend schwerlich runter vom Stuhl auf die Putzfrau ihre Hühneraugen, und landvermessend die Sauerei er hat gemacht mit offensichtlichem Stolz. "Warum, manche Leute würden haben gehabt einen Mann ein zu tun ein kleines Ding wie das!"

Harris wird sein genau jener Sorte von Mann wann er wächst auf. Ich weis, und ich sagte ihm so. Ich sagte ich konnte nicht erlauben ihm zu nehmen so viel Mühe auf ihm-selbst. Ich sagte:

"Nein, du kriege das Papier, und den Bleistift, und den Katalog, und Georg schreibe nieder, und ich w'll tun die Arbeit."

.....